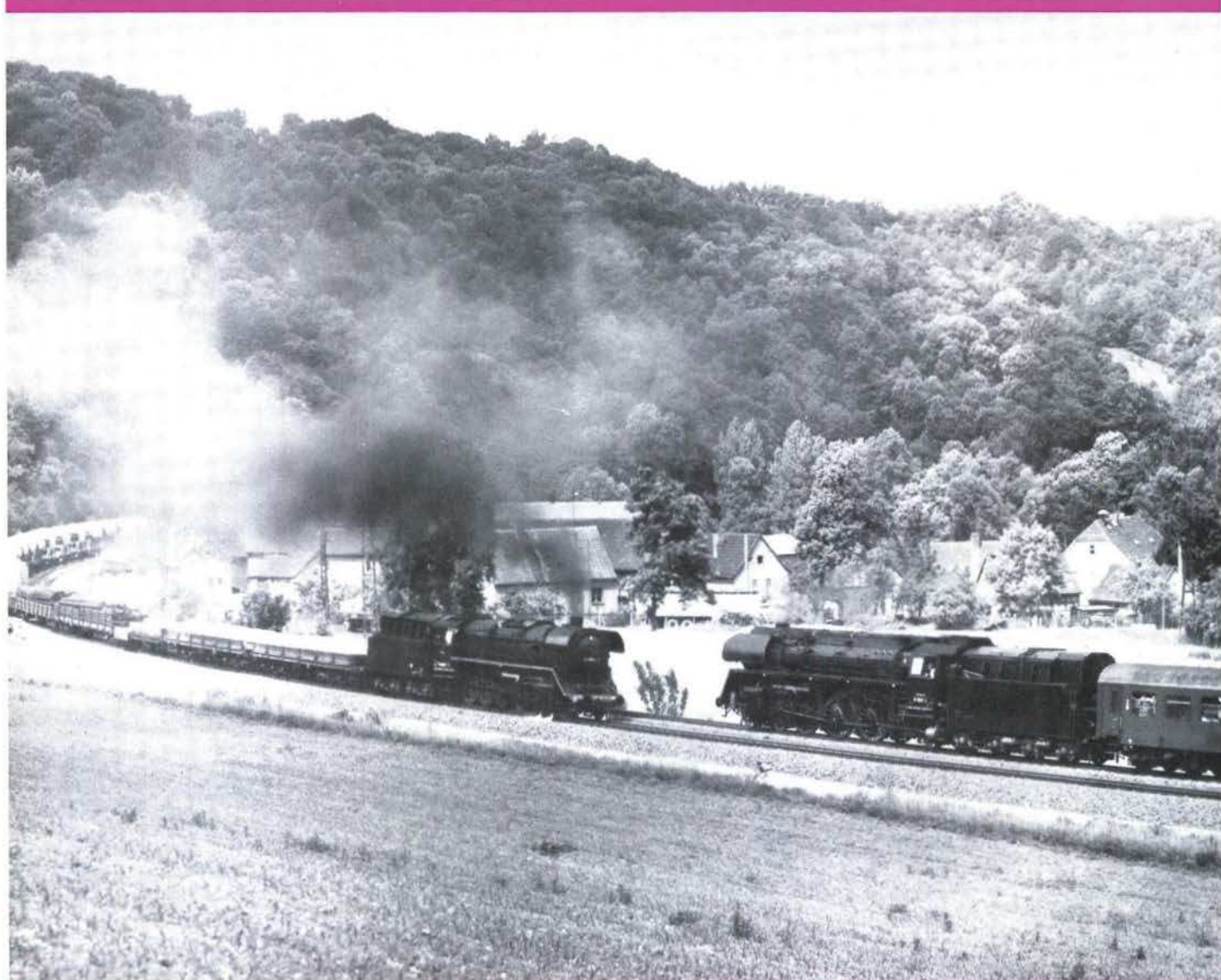


der modelleisenbahner

FACHZEITSCHRIFT JAHRGANG 31
FÜR DAS MODELLEISENBAHNWESEN,
ALLE FREUNDE DER EISENBAHN
UND DES STÄDTISCHEN NAHVERKEHRS



Organ
des Deutschen
Modelleisenbahn-
Verbandes der DDR



TRANSPRESS VEB VERLAG FÜR VERKEHRSWESEN

Verlagspostamt Berlin Einzelheftpreis 1.— M

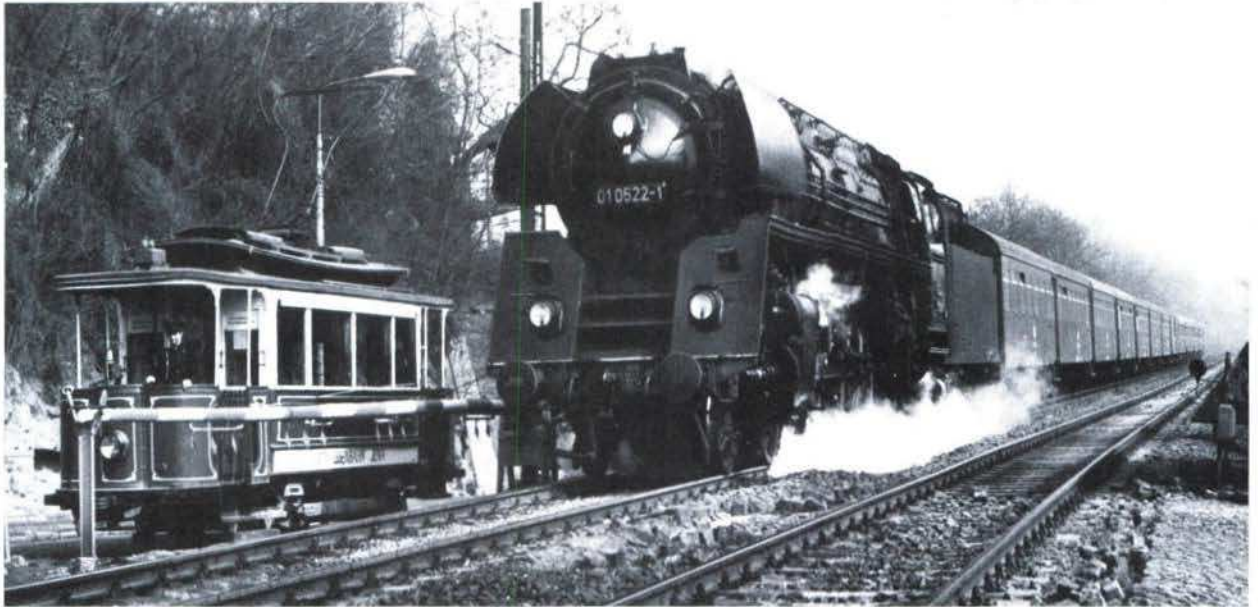
MAI

32542

5/82

Impressionen aus dem Rbd-Bezirk Erfurt

100 Jahre Eisenbahndirektion in Erfurt. Dieses Jubiläum ist Anlaß, daß wir Ihnen, liebe Leser, ausgewählte Fotomotive aus diesem Rbd-Bezirk vorstellen.



1

Das besondere Bild



2



Bild 1 Keine Fotomontage ist dieses Bild. Es entstand im April 1976 anlässlich des 75jährigen Bestehens der Jenaer Straßenbahn. Die 01 0522 „überholt“ den historischen Wagen in Jena!

Bild 2 Immer wieder bietet die Oberweißbacher Bergbahn neue und interessante Motive. Die 1979 entstandene Aufnahme zeigt einen ausschließlich auf der Güterbühne verwendeten Bergbahnwagen.

Bild 3 Dieser aus dem Rahmen fallende Führerhausaufbau besitzt gegenwärtig nur noch die 118 059. Das im Bw Halberstadt beheimatete Fahrzeug befand sich zum Zeitpunkt der Aufnahme (Oktober 1977) gerade im Bw Erfurt an der Unterflur-Radsatzmaschine.

Fotos: H. Schneider, Jena (1), I. Migura, Berlin (1), M. Probst, 3 Wittenberg-Piesteritz (1)

Redaktion

Verantwortlicher Redakteur: Dipl. rer. pol. Rudi Herrmann
Telefon: 2 04 12 76
Redakteur: Ing. Wolf-Dietger Machel
Telefon: 2 04 12 04
Typografie: Ing. Inge Biegholdt
Anschriß der Redaktion: „Der Modelleisenbahner“,
DDR - 1086 Berlin, Französische Str. 13/14, Postfach 1235
Telefon: 2 04 12 76

Zuschriften, die die Seite „Mitteilungen des DMV“
(also auch für „Wer hat - wer braucht?“) betreffen,
sind nur an das Generalsekretariat des DMV, DDR - 1035
Berlin, Simon-Dach-Str. 10, zu senden.

Herausgeber

Deutscher Modelleisenbahn-Verband der DDR

Redaktionsbeirat

Günter Barthel, Erfurt
Dipl.-Ing. oec. Gisela Baumann, Berlin
Karlheinz Brust, Dresden
Achim Delang, Berlin
Dipl.-Ing. Günter Driesnack, Königsbrück (Sa.)
Dipl.-Ing. Peter Eickel, Dresden
Eisenbahn-Bau-Ing. Günter Fromm, Erfurt
Dr. Christa Gärtner, Dresden
Ing. Walter Georgii, Zeuthen
Ing. Wolfgang Hensel, Berlin
Dipl.-Ing. Hans-Joachim Hütter, Berlin
Werner Ilgner, Marienberg
Prof. em. Dr. sc. techn. Harald Kurz, Radebeul
Wolfgang Petznick, Magdeburg
Ing. Peter Pohl, Coswig
Ing. Helmut Reinert, Berlin
Gerd Sauerbrey, Erfurt
Dr. Horst Schandert, Berlin
Ing. Rolf Schindler, Dresden
Joachim Schnitzer, Kleinmachnow
Jacques Steckel, Berlin
Hansotto Voigt, Dresden

Erscheint im transpress VEB Verlag für Verkehrswesen Berlin

Verlagsleiter: Dr. Harald Böttcher
Chefredakteur des Verlags:
Dipl.-Ing.-Ok. Journalist Max Kinze
Lizenz Nr. 1151
Druck: (140) Druckerei Neues Deutschland, Berlin
Erscheint monatlich; Preis: Vierteljährlich 3,- M.
Auslandspreise bitten wir den Zeitschriftenkatalogen
des „Buchexport“, Volkseigener Außenhandelsbetrieb
der DDR, DDR-7010 Leipzig, Postfach 160, zu ent-
nehmen.
Nachdruck, Übersetzung und Auszüge sind nur mit
Genehmigung der Redaktion gestattet.
Art.-Nr. 16330

Redaktionsschluß: 15. 4. 1982
Geplante Auslieferung: 17. 5. 1982



Alleinige Anzeigenverwaltung

DEWAG Berlin, DDR - 1026 Berlin, Rosenthaler Straße
28/31, PSF 29, Telefon: 2 44 23 52. Anzeigenannahme
DEWAG Berlin, alle DEWAG-Betriebe und deren
Zweigstellen in den Bezirken der DDR.

Bestellungen nehmen entgegen: in der DDR: sämtliche
Postämter und der örtliche Buchhandel; im Ausland:
der internationale Buch- und Zeitschriftenhandel, zu-
sätzlich in der BRD und in Westberlin: der örtliche Buch-
handel, Firma Helios Literaturvertrieb GmbH., Berlin
(West) 52, Eichborndamm 141-167, sowie Zeitungs-
vertrieb Gebrüder Petermann GmbH & Co KG, Berlin
(West) 30, Kurfürstenstr. 111.

UdSSR: Bestellungen nehmen die städtischen Abtei-
lungen von Sojuspechatj bzw. Postämter und Post-
kontore entgegen. Bulgarien: Raznoiznos, 1. rue Asse,
Sofia. China: Guizi Shudian, P. O. B. 88, Peking, CSSR:
Orbis Zeitungsvertrieb, Bratislava, Leningradskaja ul 12.
Polen: Buch: u. Wilcza 46, Warszawa 10. Rumänien:
Cartimex, P. O. B. 134/135, Bukarest. Ungarn: Kultura,
P. O. B. 146, Budapest 6. KÖVR: Koreanische Gesell-
schaft für den Export und Import von Druckerzeugnis-
sen. Chulpanmul, Nam Gu Dong Heung Dong Pyongy-
ang, Albanien: Ndermerrja Shetnore Botimeve, Tirana.
Auslandsbezug wird auch durch den Buchexport
Volkseigener Außenhandelsbetrieb der Deutschen
Demokratischen Republik, DDR-7010 Leipzig, Lenin-
straße 16, und den Verlag vermittelt.

der modelleisenbahner

Fachzeitschrift für das Modelleisenbahnwesen,
alle Freunde der Eisenbahn und des städtischen Nahverkehrs

5 Mai 1982 · Berlin · 31. Jahrgang

Organ des Deutschen Modelleisenbahn-Verbandes der DDR



Die Redaktion wurde im Jahre 1977 anlässlich des
25 jährigen Bestehens mit der Ehrennadel des DMV in
Gold ausgezeichnet.

Inhalt

	Seite
Das besondere Bild	2. U.S.
Herbert Marktscheffel Die Reichsbahndirektion Erfurt heute	130
Günter Fromm 100 Jahre Eisenbahndirektion in Erfurt	131
Günther Fiebig Reisezug- und Triebwagen der Nebenbahn Dessau—Wörlitz	135
Wir stellen vor: Erfurter Blätter	138
52 6373 verschrottet	138
Schienefahrzeuge auf der Leipziger Frühjahrsmesse 1982	139
Messenotizen aus dem Petershof	141
Andreas Riedel 100 Jahre Straßenbahnverkehr in Görlitz	142
Von Anfang an dabei	144
Horst Kohlberg Bauplan für eine Schmalspurlokomotive der BR 99 ⁵⁻⁶ in der Nenngröße H0	145
Hartmut Stange Wo diese Lokomotiven noch heute zu finden sind	147
Wissen Sie schon	150
Lokfoto des Monats: Lok 374 Halle (pr. S 2)	151
Von Klingenberg-Colmnitz nach Buchheide	152
Norbert Schmidt Ein außergewöhnlicher Tauschmarkt	153
Der Kontakt	154
Mitteilungen des DMV	155
Selbst gebaut	3. U.S.

Titelbild

„Glücksstunde des Eisenbahnfotografen“. So betitelt Herbert Schneider aus Jena — und wir meinen
zurecht — dieses von ihm bei Camburg im Juni 1981 festgehaltene Motiv mit den Lokomotiven 01 0531
und 44 0663.

Rücktitel

100 Jahre Eisenbahn-Direktion in Erfurt. Dieses Jubiläum ist für uns nicht nur Anlaß über die thüringische
Eisenbahngeschichte zu berichten, sondern auch einen aktiven Modellbahnbauer vorzustellen. Horst
Kohlberg ist weit über unsere Landesgrenzen bekannt. Mehr über ihn erfahren Sie in dieser Ausgabe ab
Seite 144.
Die beiden Aufnahmen zeigen Ausschnitte von seiner H0-Heimanlage. Während auf dem oberen Foto
selbst gebaute Triebfahrzeuge zu sehen sind, vermittelt das untere Bild einen Blick auf den Bahnhof
Langen-Waldau Süd. Wie die T26 entstanden auch die „Langenschwalber“ in der Werkstatt von Horst
Kohlberg.

Fotos: E. Kühnlienz, Erfurt

Die Reichsbahndirektion Erfurt heute

Vor 100 Jahren wurde die Eisenbahndirektion Erfurt gegründet

Hundert Jahre Eisenbahndirektion Erfurt geben Anlaß, einige Gedanken über die gesellschaftspolitische, ökonomische und wissenschaftlich-technische Entwicklung im Rbd-Bezirk Erfurt darzulegen.

Im Zuge des Übergangs vom junkerlichen-bourgeois preußischen Staat und des Kapitalismus der freien Konkurrenz zum Imperialismus wurde im Jahre 1882 auch die Königlich-Preußische Eisenbahndirektion Erfurt gegründet und damit die Thüringer Eisenbahn in den Monopolisierungsprozeß einbezogen. Die daraus resultierende Politik der herrschenden Klasse und das antidemokratische System wirkten sich naturgemäß auch auf die soziale Lage und die politischen Rechte der Eisenbahner aus. Der Kampf der Arbeiterklasse um demokratische Grundrechte und sozialen Fortschritt bestimmte die Klassenauseinandersetzungen in den folgenden Jahrzehnten und hatte zunehmenden Einfluß auf die politischen Aktivitäten des bewußtesten Teils der Eisenbahner.

Erst durch die Befreiungstat der Roten Armee im Mai 1945 und mit dem bekannten Befehl Nr. 8 konnte die Eisenbahn dem Volke übergeben werden.

Geführt von der Partei der Arbeiterklasse wurde erstmalig auf deutschem Boden aus Ruinen und Trümmern auch ein Eisenbahnwesen geschaffen, das in einem Staate des Friedens nur diesem Zwecke und damit dem Wohl des Volkes dient.

Mit der ständig wachsenden Wirtschaftskraft unseres sozialistischen Staates wurde, vor allem nach dem VIII. Parteitag der SED, auch im Rbd-Bezirk Erfurt viel getan, um besonders mit Hilfe von Wissenschaft und Technik den gesamten Arbeitsprozeß rationeller zu gestalten und die Arbeits- und Lebensbedingungen der Eisenbahner spürbar zu verbessern.

So hat sich mit der schrittweisen Einführung des Container-transportsystems, begonnen im Jahre 1969, ein Wandel im althergebrachten System der Transport-, Umschlag- und Lagerprozesse der Güter vollzogen. Wurden im Jahre 1970 über 17 200 Großcontainer mit über 111 500 Nettotonnen zum Versand gebracht, so waren es 1981 rund 123 000 Großcontainer mit ca. 656 000 Tonnen.

Die Realisierung eines umfangreichen Weichenheizungsprogramms, das durch die Initiative vieler Eisenbahner in relativ kurzer Zeit durchgesetzt wurde, hat die Störanfälligkeit des Eisenbahnbetriebes im Winter wesentlich reduziert. Von den 8 035 Weichen im Rbd-Bezirk sind bis heute 3 175 beheizbar. Dieses Programm wird weiter fortgesetzt.

Großer Aufwand war notwendig, um moderne Gleisbildstellwerke in Naumburg, Bad Kösen, Großheringen mit Fernsteuerung Bad Sulza, Weimar, Erfurt Gbf und Göschwitz zu entwickeln und in Betrieb zu nehmen. Allein auf dem Bahnhof Weimar wurden dadurch 20 Arbeitsplätze eingespart.

Am 6. Mai 1976 wurde im Bahnhof Bischofferode erstmalig bei der DR die EZMG-Technik eingeführt. Es handelt sich um Stellwerke auf der Basis sowjetischer Relais-technik zum Einsatz auf Nebenbahnen zur Erhöhung der Sicherheit, Einsparung von Arbeitsplätzen und der Verbesserung der Arbeitsbedingungen. Bis zum Jahresende 1981 hielt die sich inzwischen gut bewährte EZMG-Technik auf weiteren 15 Bahnhöfen des Rbd-Bezirk Erfurt ihren Einzug.

Große Anstrengungen wurden unternommen, um die Formsignale durch moderne Lichtsignale zu ersetzen. Von

2 159 Hauptsignalen sind gegenwärtig 818 und von 879 Vorseignalen 502 auf Lichtsignale umgestellt worden. Von 697 Wegübergangssicherungsanlagen der herkömmlichen Art wurden 108 mit automatischen Halbschranken und 47 mit Warnlichtanlagen ausgerüstet.

Völlig verändert hat sich durch den Einbau moderner Bremstechnik der Rangierbetrieb auf großen Bahnhöfen des Rbd-Bezirk. Kernstück ist hier der Gbf Erfurt mit seinem modernen Ablaufspeicherstellwerk. Damit werden die wachsenden Leistungen mit weniger Aufwand an Arbeitskräften bewältigt, und die nicht ungefährliche Arbeit des Hemmschuhlegers gehört der Vergangenheit an; denn zehn schwere Balkengleisbremsen und 318 Dreikraftbremsen haben die bisher manuell zu vollbringende Arbeit übernommen. Aufbauend auf den Erfurter Erfahrungen sind 1981 auf den Bahnhöfen Weißenfels und Gera 105 bzw. 75 Dreikraftbremsen in Betrieb gegangen. Entsprechend dem Programm „Entwicklung der Rangierbahnhöfe der DR 1981—1985“ wird moderne Rangiertechnik ebenfalls auf den Bahnhöfen Saalfeld, Eisenach, Nordhausen, Bad Salzungen und Neudietendorf eingebaut.

Um die wissenschaftlich-technischen Erkenntnisse zielstrebig und rasch anzuwenden, schlossen die Rbd Erfurt und das Zentrale Forschungsinstitut des Verkehrswesens (ZFIV) nach über 10jähriger fruchtbarer Zusammenarbeit zum Jahresende 1980 eine neue Vereinbarung ab.

Diese Vereinbarung ist u.a. auf solche Forschungs- und Entwicklungsaufgaben gerichtet, die für die DR erstmalig im Rbd-Bezirk Erfurt erprobt und angewandt werden. Das sind Beispiellösungen auf den Gebieten Reiseverkehr, Verkaufstechnik, Wagenüberwachung und Gleisbremsensteuerung Gbf Erfurt sowie rechnergestützte Dispatcherzentrale Reichsbahnamt Erfurt.

Die in dieser Vereinbarung geforderte Rationalisierungsmittelabteilung zur Entwicklung, Produktion und Überleitung von mikrorechnergesteuerten Rationalisierungsmitteln hat inzwischen in der Signal- und Fernmeldemeisterei Meinungen die Arbeit aufgenommen. Zu ihren Aufgaben gehört die Fertigung von mikroelektronischen und feinmechanischen Funktions- und Baugruppen. Zu den ersten Arbeiten dieser Rationalisierungsmittelabteilung zählen mikrorechnergesteuerte Schalterdrucker (MSD), die auf den Bahnhöfen Meinungen und Erfurt Hbf in Betrieb genommen wurden. Bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind 15 Bahnhöfe mit insgesamt 49 MSD ausgerüstet.

Eine Schrittmacherrolle fällt der Rbd Erfurt bei der Vorbereitung und Inbetriebnahme der rechnergestützten Dispatcherzentrale zu. Auch hierbei arbeitet die Rbd Erfurt als Erstanwender dieses Muster- und Experimentalbaues eng mit den Forschungskollektiven des ZFIV zusammen. Mit der rechnergestützten Dispatcherzentrale sollen Triebfahrzeug- und Zugbegleiter-Einsatzstunden vermindert, die Pünktlichkeit sowie die Durchlaßfähigkeit der Strecken erhöht, eine Einsparung von Antriebsenergie und von Arbeitsplätzen im Dispatcherdienst erreicht werden.

Vieles haben wir erreicht, aber noch höhere und anspruchsvollere Aufgaben, die der X. Parteitag der SED dem Verkehrswesen unserer Republik gestellt hat, stehen vor uns. Die Eisenbahner des Rbd-Bezirk Erfurt werden alles tun, um den Anforderungen der 80er Jahre gerecht zu werden.

100 Jahre Eisenbahndirektion in Erfurt



Am 1. Mai 1982 jährte sich zum einhundertsten Male der Tag, an dem mit „Allerhöchstem Erlaß“ in Erfurt die „Königliche Eisenbahn-Direktion“ ihre Arbeit aufgenommen hat. Das war die Geburtsstunde der heutigen Reichsbahndirektion Erfurt. In diesem Jahr sind aber auch 135 Jahre vergangen, seit Erfurt Anschluß an das Eisenbahnnetz erhielt, und nicht zuletzt tauchten vor 150 Jahren erste größere Eisenbahnprojekte in Deutschland auf, die sich mit dem Eisenbahnbau in Thüringen befaßten. Diese Jubiläen sollen Anlaß sein, aus dem bunten Mosaik der thüringischen Eisenbahngeschichte einiges näher zu betrachten.

Die Thüringische Eisenbahn

Nachdem Eisenbahnverbindungen zwischen den meisten großen Städten gesichert waren, zeigte Preußen wachsendes Interesse an Bahnverbindungen seiner getrennten östlichen und westlichen Provinzen. 1837 erörterte man das von strategischen Gesichtspunkten bestimmte Projekt, ob eine solche Bahn nördlich oder südlich des Harzes zu führen sei. Die nördliche Verbindung über Magdeburg und Braunschweig entstand bereits nach 1842. Die südliche Verbindung weckte aber die Aufmerksamkeit der thüringischen Staaten. Als 1839 bekannt wurde, daß Preußen unter weitgehender Meidung „fremder Staatsgebiete“ eine Eisenbahn von Halle über Mühlhausen und Eschwege nach Kassel bauen wollte, sah vor allem Erfurt seine wirtschaftliche

Zukunft bedroht. Jahrelange Bemühungen der preußischen Stadt und ihres Bürgermeisters Wagner fanden bei den thüringischen Staaten kaum Unterstützung. List setzte sich jedoch für eine Eisenbahn Halle—Erfurt—Kassel ein und veranlaßte 1840 die Gründung eines „Thüringischen Eisenbahn-Vereins“, der diese Vorhaben unterstützte. Ende 1840 legte Preußen drei Varianten einer Linienführung von Halle nach Kassel vor. 1841 wurde die Durchführung der dritten Variante beschlossen. Die noch im gleichen Jahr abgeschlossenen Staatsverträge garantierten nun den Bau der „Thüringischen Eisenbahn“ durch eine Aktiengesellschaft. Preußen sicherte sich gleichzeitig Vorteile in den Verträgen und machte seinen Einfluß geltend. Die Regierungen ließen 1843 erste Vorarbeiten ausführen, die 1844 zum Abschluß gelangten. Anschließend wurden diese Anlagen an die in Erfurt gegründeten und konzessionierten „Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft“ (ThEG) verkauft. Das auf 9 Millionen Taler bewilligte Anlagekapital konnte erst aufgebracht werden, nachdem sich die Regierungen beteiligten und Zinsgarantien übernahmen. Nun endlich konnte der eigentliche Bahnbau beginnen.

Der ThEG-Geschäftsbericht von 1845 rühmte die Genauigkeit und Schönheit der Pläne. Trotzdem machten sich aus mancherlei Gründen Veränderungen notwendig. Besonders in Erfurt waren mit den Festungsbehörden lange Verhandlungen nötig, um einen günstig gelegenen Bahnhof zu schaffen. Anfang Oktober 1844 wurde der erste Spatenstich getan. Der Bau schritt trotz allem zügig voran, und fortschreitend von Osten nach Westen konnte die etappenweise Eröffnung von Halle bis Gerstungen bis zum September 1849 erfolgen.

Durch frühzeitigen Beitritt zu verschiedenen Eisenbahnverbänden erhielt der Verkehr auf der Stammbahn als bedeutende Ost-West-Verkehrslinie Europas zunehmend internationales Gepräge. Aber auch der aus wirtschaftlichen Erwägungen betriebene Ausbau von Zweigbahnen festigte das Unternehmen und wirkte sich insgesamt gesehen positiv aus. Von der ThEG wurden von 1856 bis 1871 nachstehende Zweigbahnen gebaut und in Betrieb genommen:

Leipzig—Corbetha, Weißenfels—Zeit, Zeit—Gera, Dietendorf—Arnstadt, Gotha—Mühlhausen, Mühlhausen—Leinefelde, Gera—Eichicht, Leipzig-Leutsch—Zeit, Leipzig Übergabebahnhof—Möckern, Arnstadt—Plaue—Ilmenau.

Weitere Privatbahngesellschaften in Thüringen

Neben der ThEG entwickelten sich im Laufe der Jahre weitere Privatgesellschaften, die zur verkehrlichen Erschließung Thüringens beitrugen. Auch sie wurden später von Preußen verstaatlicht, das nach 1895 alle bedeutenden Eisenbahnen in Thüringen besaß. Sie verkörperten im wesentlichen das Netz der späteren Eisenbahndirektion Erfurt.

Es handelte sich dabei um folgende Bahnen:

- Werrabahn-Gesellschaft,
- Nordhausen—Erfurter Eisenbahn,
- Saale-Eisenbahn,
- Weimar—Geraer Eisenbahn,
- Sangerhausen—Erfurt.



I. Cour de Halle nach Erfurt.						II. Cour de Erfurt nach Halle.					
Abfahrt von	3. Kl.				IV. Kl.	Abfahrt von	3. Kl.				IV. Kl.
	1. Werrab.	2. Werrab.	3. Werrab.	4. Werrab.			1. Werrab.	2. Werrab.	3. Werrab.	4. Werrab.	
Halle	8 45	9 45	10 15	11 15	12 15	Erfurt	5 15	6 15	7 15	8 15	9 15
Werrab.	7 15	8 15	9 15	10 15	11 15	Werrab.	5 35	6 35	7 35	8 35	9 35
Corbetha	—	9 22	—	10 22	11 22	Corbetha	6 15	7 15	8 15	9 15	10 15
Mühlhausen	7 30	8 30	9 30	10 30	11 30	Mühlhausen	6 20	7 20	8 20	9 20	10 20
Nordhausen	8 10	9 10	10 10	11 10	12 10	Nordhausen	6 40	7 40	8 40	9 40	10 40
Arnstadt	8 21	9 21	10 21	11 21	12 21	Arnstadt	7 1	8 1	9 1	10 1	11 1
Zeit	8 36	—	—	—	—	Zeit	7 15	8 15	9 15	10 15	11 15
Gera	8 48	9 48	10 48	11 48	12 48	Gera	7 25	8 25	9 25	10 25	11 25
Leutsch	—	11 40	—	—	—	Leutsch	8 12	9 12	10 12	11 12	12 12
Erfurt	10 17	11 17	12 17	1 17	2 17	Erfurt	8 30	9 30	10 30	11 30	12 30

1) Der 1. und 2. Cour von Halle nach Erfurt sind die 1. und 2. Cour von Erfurt nach Halle. 2) Der 3. Cour von Halle nach Erfurt ist der 3. Cour von Erfurt nach Halle. 3) Der 4. Cour von Halle nach Erfurt ist der 4. Cour von Erfurt nach Halle. 4) Der 5. Cour von Halle nach Erfurt ist der 5. Cour von Erfurt nach Halle. 5) Der 6. Cour von Halle nach Erfurt ist der 6. Cour von Erfurt nach Halle. 6) Der 7. Cour von Halle nach Erfurt ist der 7. Cour von Erfurt nach Halle. 7) Der 8. Cour von Halle nach Erfurt ist der 8. Cour von Erfurt nach Halle. 8) Der 9. Cour von Halle nach Erfurt ist der 9. Cour von Erfurt nach Halle. 9) Der 10. Cour von Halle nach Erfurt ist der 10. Cour von Erfurt nach Halle. 10) Der 11. Cour von Halle nach Erfurt ist der 11. Cour von Erfurt nach Halle. 11) Der 12. Cour von Halle nach Erfurt ist der 12. Cour von Erfurt nach Halle. 12) Der 13. Cour von Halle nach Erfurt ist der 13. Cour von Erfurt nach Halle. 13) Der 14. Cour von Halle nach Erfurt ist der 14. Cour von Erfurt nach Halle. 14) Der 15. Cour von Halle nach Erfurt ist der 15. Cour von Erfurt nach Halle. 15) Der 16. Cour von Halle nach Erfurt ist der 16. Cour von Erfurt nach Halle. 16) Der 17. Cour von Halle nach Erfurt ist der 17. Cour von Erfurt nach Halle. 17) Der 18. Cour von Halle nach Erfurt ist der 18. Cour von Erfurt nach Halle. 18) Der 19. Cour von Halle nach Erfurt ist der 19. Cour von Erfurt nach Halle. 19) Der 20. Cour von Halle nach Erfurt ist der 20. Cour von Erfurt nach Halle. 20) Der 21. Cour von Halle nach Erfurt ist der 21. Cour von Erfurt nach Halle. 21) Der 22. Cour von Halle nach Erfurt ist der 22. Cour von Erfurt nach Halle. 22) Der 23. Cour von Halle nach Erfurt ist der 23. Cour von Erfurt nach Halle. 23) Der 24. Cour von Halle nach Erfurt ist der 24. Cour von Erfurt nach Halle. 24) Der 25. Cour von Halle nach Erfurt ist der 25. Cour von Erfurt nach Halle. 25) Der 26. Cour von Halle nach Erfurt ist der 26. Cour von Erfurt nach Halle. 26) Der 27. Cour von Halle nach Erfurt ist der 27. Cour von Erfurt nach Halle. 27) Der 28. Cour von Halle nach Erfurt ist der 28. Cour von Erfurt nach Halle. 28) Der 29. Cour von Halle nach Erfurt ist der 29. Cour von Erfurt nach Halle. 29) Der 30. Cour von Halle nach Erfurt ist der 30. Cour von Erfurt nach Halle. 30) Der 31. Cour von Halle nach Erfurt ist der 31. Cour von Erfurt nach Halle. 31) Der 32. Cour von Halle nach Erfurt ist der 32. Cour von Erfurt nach Halle. 32) Der 33. Cour von Halle nach Erfurt ist der 33. Cour von Erfurt nach Halle. 33) Der 34. Cour von Halle nach Erfurt ist der 34. Cour von Erfurt nach Halle. 34) Der 35. Cour von Halle nach Erfurt ist der 35. Cour von Erfurt nach Halle. 35) Der 36. Cour von Halle nach Erfurt ist der 36. Cour von Erfurt nach Halle. 36) Der 37. Cour von Halle nach Erfurt ist der 37. Cour von Erfurt nach Halle. 37) Der 38. Cour von Halle nach Erfurt ist der 38. Cour von Erfurt nach Halle. 38) Der 39. Cour von Halle nach Erfurt ist der 39. Cour von Erfurt nach Halle. 39) Der 40. Cour von Halle nach Erfurt ist der 40. Cour von Erfurt nach Halle. 40) Der 41. Cour von Halle nach Erfurt ist der 41. Cour von Erfurt nach Halle. 41) Der 42. Cour von Halle nach Erfurt ist der 42. Cour von Erfurt nach Halle. 42) Der 43. Cour von Halle nach Erfurt ist der 43. Cour von Erfurt nach Halle. 43) Der 44. Cour von Halle nach Erfurt ist der 44. Cour von Erfurt nach Halle. 44) Der 45. Cour von Halle nach Erfurt ist der 45. Cour von Erfurt nach Halle. 45) Der 46. Cour von Halle nach Erfurt ist der 46. Cour von Erfurt nach Halle. 46) Der 47. Cour von Halle nach Erfurt ist der 47. Cour von Erfurt nach Halle. 47) Der 48. Cour von Halle nach Erfurt ist der 48. Cour von Erfurt nach Halle. 48) Der 49. Cour von Halle nach Erfurt ist der 49. Cour von Erfurt nach Halle. 49) Der 50. Cour von Halle nach Erfurt ist der 50. Cour von Erfurt nach Halle. 50) Der 51. Cour von Halle nach Erfurt ist der 51. Cour von Erfurt nach Halle. 51) Der 52. Cour von Halle nach Erfurt ist der 52. Cour von Erfurt nach Halle. 52) Der 53. Cour von Halle nach Erfurt ist der 53. Cour von Erfurt nach Halle. 53) Der 54. Cour von Halle nach Erfurt ist der 54. Cour von Erfurt nach Halle. 54) Der 55. Cour von Halle nach Erfurt ist der 55. Cour von Erfurt nach Halle. 55) Der 56. Cour von Halle nach Erfurt ist der 56. Cour von Erfurt nach Halle. 56) Der 57. Cour von Halle nach Erfurt ist der 57. Cour von Erfurt nach Halle. 57) Der 58. Cour von Halle nach Erfurt ist der 58. Cour von Erfurt nach Halle. 58) Der 59. Cour von Halle nach Erfurt ist der 59. Cour von Erfurt nach Halle. 59) Der 60. Cour von Halle nach Erfurt ist der 60. Cour von Erfurt nach Halle. 60) Der 61. Cour von Halle nach Erfurt ist der 61. Cour von Erfurt nach Halle. 61) Der 62. Cour von Halle nach Erfurt ist der 62. Cour von Erfurt nach Halle. 62) Der 63. Cour von Halle nach Erfurt ist der 63. Cour von Erfurt nach Halle. 63) Der 64. Cour von Halle nach Erfurt ist der 64. Cour von Erfurt nach Halle. 64) Der 65. Cour von Halle nach Erfurt ist der 65. Cour von Erfurt nach Halle. 65) Der 66. Cour von Halle nach Erfurt ist der 66. Cour von Erfurt nach Halle. 66) Der 67. Cour von Halle nach Erfurt ist der 67. Cour von Erfurt nach Halle. 67) Der 68. Cour von Halle nach Erfurt ist der 68. Cour von Erfurt nach Halle. 68) Der 69. Cour von Halle nach Erfurt ist der 69. Cour von Erfurt nach Halle. 69) Der 70. Cour von Halle nach Erfurt ist der 70. Cour von Erfurt nach Halle. 70) Der 71. Cour von Halle nach Erfurt ist der 71. Cour von Erfurt nach Halle. 71) Der 72. Cour von Halle nach Erfurt ist der 72. Cour von Erfurt nach Halle. 72) Der 73. Cour von Halle nach Erfurt ist der 73. Cour von Erfurt nach Halle. 73) Der 74. Cour von Halle nach Erfurt ist der 74. Cour von Erfurt nach Halle. 74) Der 75. Cour von Halle nach Erfurt ist der 75. Cour von Erfurt nach Halle. 75) Der 76. Cour von Halle nach Erfurt ist der 76. Cour von Erfurt nach Halle. 76) Der 77. Cour von Halle nach Erfurt ist der 77. Cour von Erfurt nach Halle. 77) Der 78. Cour von Halle nach Erfurt ist der 78. Cour von Erfurt nach Halle. 78) Der 79. Cour von Halle nach Erfurt ist der 79. Cour von Erfurt nach Halle. 79) Der 80. Cour von Halle nach Erfurt ist der 80. Cour von Erfurt nach Halle. 80) Der 81. Cour von Halle nach Erfurt ist der 81. Cour von Erfurt nach Halle. 81) Der 82. Cour von Halle nach Erfurt ist der 82. Cour von Erfurt nach Halle. 82) Der 83. Cour von Halle nach Erfurt ist der 83. Cour von Erfurt nach Halle. 83) Der 84. Cour von Halle nach Erfurt ist der 84. Cour von Erfurt nach Halle. 84) Der 85. Cour von Halle nach Erfurt ist der 85. Cour von Erfurt nach Halle. 85) Der 86. Cour von Halle nach Erfurt ist der 86. Cour von Erfurt nach Halle. 86) Der 87. Cour von Halle nach Erfurt ist der 87. Cour von Erfurt nach Halle. 87) Der 88. Cour von Halle nach Erfurt ist der 88. Cour von Erfurt nach Halle. 88) Der 89. Cour von Halle nach Erfurt ist der 89. Cour von Erfurt nach Halle. 89) Der 90. Cour von Halle nach Erfurt ist der 90. Cour von Erfurt nach Halle. 90) Der 91. Cour von Halle nach Erfurt ist der 91. Cour von Erfurt nach Halle. 91) Der 92. Cour von Halle nach Erfurt ist der 92. Cour von Erfurt nach Halle. 92) Der 93. Cour von Halle nach Erfurt ist der 93. Cour von Erfurt nach Halle. 93) Der 94. Cour von Halle nach Erfurt ist der 94. Cour von Erfurt nach Halle. 94) Der 95. Cour von Halle nach Erfurt ist der 95. Cour von Erfurt nach Halle. 95) Der 96. Cour von Halle nach Erfurt ist der 96. Cour von Erfurt nach Halle. 96) Der 97. Cour von Halle nach Erfurt ist der 97. Cour von Erfurt nach Halle. 97) Der 98. Cour von Halle nach Erfurt ist der 98. Cour von Erfurt nach Halle. 98) Der 99. Cour von Halle nach Erfurt ist der 99. Cour von Erfurt nach Halle. 99) Der 100. Cour von Halle nach Erfurt ist der 100. Cour von Erfurt nach Halle. 100) Der 101. Cour von Halle nach Erfurt ist der 101. Cour von Erfurt nach Halle. 101) Der 102. Cour von Halle nach Erfurt ist der 102. Cour von Erfurt nach Halle. 102) Der 103. Cour von Halle nach Erfurt ist der 103. Cour von Erfurt nach Halle. 103) Der 104. Cour von Halle nach Erfurt ist der 104. Cour von Erfurt nach Halle. 104) Der 105. Cour von Halle nach Erfurt ist der 105. Cour von Erfurt nach Halle. 105) Der 106. Cour von Halle nach Erfurt ist der 106. Cour von Erfurt nach Halle. 106) Der 107. Cour von Halle nach Erfurt ist der 107. Cour von Erfurt nach Halle. 107) Der 108. Cour von Halle nach Erfurt ist der 108. Cour von Erfurt nach Halle. 108) Der 109. Cour von Halle nach Erfurt ist der 109. Cour von Erfurt nach Halle. 109) Der 110. Cour von Halle nach Erfurt ist der 110. Cour von Erfurt nach Halle. 110) Der 111. Cour von Halle nach Erfurt ist der 111. Cour von Erfurt nach Halle. 111) Der 112. Cour von Halle nach Erfurt ist der 112. Cour von Erfurt nach Halle. 112) Der 113. Cour von Halle nach Erfurt ist der 113. Cour von Erfurt nach Halle. 113) Der 114. Cour von Halle nach Erfurt ist der 114. Cour von Erfurt nach Halle. 114) Der 115. Cour von Halle nach Erfurt ist der 115. Cour von Erfurt nach Halle. 115) Der 116. Cour von Halle nach Erfurt ist der 116. Cour von Erfurt nach Halle. 116) Der 117. Cour von Halle nach Erfurt ist der 117. Cour von Erfurt nach Halle. 117) Der 118. Cour von Halle nach Erfurt ist der 118. Cour von Erfurt nach Halle. 118) Der 119. Cour von Halle nach Erfurt ist der 119. Cour von Erfurt nach Halle. 119) Der 120. Cour von Halle nach Erfurt ist der 120. Cour von Erfurt nach Halle. 120) Der 121. Cour von Halle nach Erfurt ist der 121. Cour von Erfurt nach Halle. 121) Der 122. Cour von Halle nach Erfurt ist der 122. Cour von Erfurt nach Halle. 122) Der 123. Cour von Halle nach Erfurt ist der 123. Cour von Erfurt nach Halle. 123) Der 124. Cour von Halle nach Erfurt ist der 124. Cour von Erfurt nach Halle. 124) Der 125. Cour von Halle nach Erfurt ist der 125. Cour von Erfurt nach Halle. 125) Der 126. Cour von Halle nach Erfurt ist der 126. Cour von Erfurt nach Halle. 126) Der 127. Cour von Halle nach Erfurt ist der 127. Cour von Erfurt nach Halle. 127) Der 128. Cour von Halle nach Erfurt ist der 128. Cour von Erfurt nach Halle. 128) Der 129. Cour von Halle nach Erfurt ist der 129. Cour von Erfurt nach Halle. 129) Der 130. Cour von Halle nach Erfurt ist der 130. Cour von Erfurt nach Halle. 130) Der 131. Cour von Halle nach Erfurt ist der 131. Cour von Erfurt nach Halle. 131) Der 132. Cour von Halle nach Erfurt ist der 132. Cour von Erfurt nach Halle. 132) Der 133. Cour von Halle nach Erfurt ist der 133. Cour von Erfurt nach Halle. 133) Der 134. Cour von Halle nach Erfurt ist der 134. Cour von Erfurt nach Halle. 134) Der 135. Cour von Halle nach Erfurt ist der 135. Cour von Erfurt nach Halle. 135) Der 136. Cour von Halle nach Erfurt ist der 136. Cour von Erfurt nach Halle. 136) Der 137. Cour von Halle nach Erfurt ist der 137. Cour von Erfurt nach Halle. 137) Der 138. Cour von Halle nach Erfurt ist der 138. Cour von Erfurt nach Halle. 138) Der 139. Cour von Halle nach Erfurt ist der 139. Cour von Erfurt nach Halle. 139) Der 140. Cour von Halle nach Erfurt ist der 140. Cour von Erfurt nach Halle. 140) Der 141. Cour von Halle nach Erfurt ist der 141. Cour von Erfurt nach Halle. 141) Der 142. Cour von Halle nach Erfurt ist der 142. Cour von Erfurt nach Halle. 142) Der 143. Cour von Halle nach Erfurt ist der 143. Cour von Erfurt nach Halle. 143) Der 144. Cour von Halle nach Erfurt ist der 144. Cour von Erfurt nach Halle. 144) Der 145. Cour von Halle nach Erfurt ist der 145. Cour von Erfurt nach Halle. 145) Der 146. Cour von Halle nach Erfurt ist der 146. Cour von Erfurt nach Halle. 146) Der 147. Cour von Halle nach Erfurt ist der 147. Cour von Erfurt nach Halle. 147) Der 148. Cour von Halle nach Erfurt ist der 148. Cour von Erfurt nach Halle. 148) Der 149. Cour von Halle nach Erfurt ist der 149. Cour von Erfurt nach Halle. 149) Der 150. Cour von Halle nach Erfurt ist der 150. Cour von Erfurt nach Halle. 150) Der 151. Cour von Halle nach Erfurt ist der 151. Cour von Erfurt nach Halle. 151) Der 152. Cour von Halle nach Erfurt ist der 152. Cour von Erfurt nach Halle. 152) Der 153. Cour von Halle nach Erfurt ist der 153. Cour von Erfurt nach Halle. 153) Der 154. Cour von Halle nach Erfurt ist der 154. Cour von Erfurt nach Halle. 154) Der 155. Cour von Halle nach Erfurt ist der 155. Cour von Erfurt nach Halle. 155) Der 156. Cour von Halle nach Erfurt ist der 156. Cour von Erfurt nach Halle. 156) Der 157. Cour von Halle nach Erfurt ist der 157. Cour von Erfurt nach Halle. 157) Der 158. Cour von Halle nach Erfurt ist der 158. Cour von Erfurt nach Halle. 158) Der 159. Cour von Halle nach Erfurt ist der 159. Cour von Erfurt nach Halle. 159) Der 160. Cour von Halle nach Erfurt ist der 160. Cour von Erfurt nach Halle. 160) Der 161. Cour von Halle nach Erfurt ist der 161. Cour von Erfurt nach Halle. 161) Der 162. Cour von Halle nach Erfurt ist der 162. Cour von Erfurt nach Halle. 162) Der 163. Cour von Halle nach Erfurt ist der 163. Cour von Erfurt nach Halle. 163) Der 164. Cour von Halle nach Erfurt ist der 164. Cour von Erfurt nach Halle. 164) Der 165. Cour von Halle nach Erfurt ist der 165. Cour von Erfurt nach Halle. 165) Der 166. Cour von Halle nach Erfurt ist der 166. Cour von Erfurt nach Halle. 166) Der 167. Cour von Halle nach Erfurt ist der 167. Cour von Erfurt nach Halle. 167) Der 168. Cour von Halle nach Erfurt ist der 168. Cour von Erfurt nach Halle. 168) Der 169. Cour von Halle nach Erfurt ist der 169. Cour von Erfurt nach Halle. 169) Der 170. Cour von Halle nach Erfurt ist der 170. Cour von Erfurt nach Halle. 170) Der 171. Cour von Halle nach Erfurt ist der 171. Cour von Erfurt nach Halle. 171) Der 172. Cour von Halle nach Erfurt ist der 172. Cour von Erfurt nach Halle. 172) Der 173. Cour von Halle nach Erfurt ist der 173. Cour von Erfurt nach Halle. 173) Der 174. Cour von Halle nach Erfurt ist der 174. Cour von Erfurt nach Halle. 174) Der 175. Cour von Halle nach Erfurt ist der 175. Cour von Erfurt nach Halle. 175) Der 176. Cour von Halle nach Erfurt ist der 176. Cour von Erfurt nach Halle. 176) Der 177. Cour von Halle nach Erfurt ist der 177. Cour von Erfurt nach Halle. 177) Der 178. Cour von Halle nach Erfurt ist der 178. Cour von Erfurt nach Halle. 178) Der 179. Cour von Halle nach Erfurt ist der 179. Cour von Erfurt nach Halle. 179) Der 180. Cour von Halle nach Erfurt ist der 180. Cour von Erfurt nach Halle. 180) Der 181. Cour von Halle nach Erfurt ist der 181. Cour von Erfurt nach Halle. 181) Der 182. Cour von Halle nach Erfurt ist der 182. Cour von Erfurt nach Halle. 182) Der 183. Cour von Halle nach Erfurt ist der 183. Cour von Erfurt nach Halle. 183) Der 184. Cour von Halle nach Erfurt ist der 184. Cour von Erfurt nach Halle. 184) Der 185. Cour von Halle nach Erfurt ist der 185. Cour von Erfurt nach Halle. 185) Der 186. Cour von Halle nach Erfurt ist der 186. Cour von Erfurt nach Halle. 186) Der 187. Cour von Halle nach Erfurt ist der 187. Cour von Erfurt nach Halle. 187) Der 188. Cour von Halle nach Erfurt ist der 188. Cour von Erfurt nach Halle. 188) Der 189. Cour von Halle nach Erfurt ist der 189. Cour von Erfurt nach Halle. 189) Der 190. Cour von Halle nach Erfurt ist der 190. Cour von Erfurt nach Halle. 190) Der 191. Cour von Halle nach Erfurt ist der 191. Cour von Erfurt nach Halle. 191) Der 192. Cour von Halle nach Erfurt ist der 192. Cour von Erfurt nach Halle. 192) Der 193. Cour von Halle nach Erfurt ist der 193. Cour von Erfurt nach Halle. 193) Der 194. Cour von Halle nach Erfurt ist der 194. Cour von Erfurt nach Halle. 194) Der 195. Cour von Halle nach Erfurt ist der 195. Cour von Erfurt nach Halle. 195) Der 196. Cour von Halle nach Erfurt ist der 196. Cour von Erfurt nach Halle. 196) Der 197. Cour von Halle nach Erfurt ist der 197. Cour von Erfurt nach Halle. 197) Der 198. Cour von Halle nach Erfurt ist der 198. Cour von Erfurt nach Halle. 198) Der 199. Cour von Halle nach Erfurt ist der 199. Cour von Erfurt nach Halle. 199) Der 200. Cour von Halle nach Erfurt ist der 200. Cour von Erfurt nach Halle. 200) Der 201. Cour von Halle nach Erfurt ist der 201. Cour von Erfurt nach Halle. 201) Der 202. Cour von Halle nach Erfurt ist der 202. Cour von Erfurt nach Halle. 202) Der 203. Cour von Halle nach Erfurt ist der 203. Cour von Erfurt nach Halle. 203) Der 204. Cour von Halle nach Erfurt ist der 204. Cour von Erfurt nach Halle. 204) Der 205. Cour von Halle nach Erfurt ist der 205. Cour von Erfurt nach Halle. 205) Der 206. Cour von Halle nach Erfurt ist der 206. Cour von Erfurt nach Halle. 206) Der 207. Cour von Halle nach Erfurt ist der 207. Cour von Erfurt nach Halle. 207) Der 208. Cour von Halle nach Erfurt ist der 208. Cour von Erfurt nach Halle. 208) Der 209. Cour von Halle nach Erfurt ist der 209. Cour von Erfurt nach Halle. 209) Der 210. Cour von Halle nach Erfurt ist der 210. Cour von Erfurt nach Halle. 210) Der 211. Cour von Halle nach Erfurt ist der 211. Cour von Erfurt nach Halle. 211) Der 212. Cour von Halle nach Erfurt ist der 212. Cour von Erfurt nach Halle. 212) Der 213. Cour von Halle nach Erfurt ist der 213. Cour von Erfurt nach Halle. 213) Der 214. Cour von Halle nach Erfurt ist der 214. Cour von Erfurt nach Halle. 214) Der 215. Cour von Halle nach Erfurt ist der 215. Cour von Erfurt nach Halle. 215) Der 216. Cour von Halle nach Erfurt ist der 216. Cour von Erfurt nach Halle. 216) Der 217. Cour von Halle nach Erfurt ist der 217. Cour von Erfurt nach Halle. 217) Der 218. Cour von Halle nach Erfurt ist der 218. Cour von Erfurt nach Halle. 218) Der 219. Cour von Halle nach Erfurt ist der 219. Cour von Erfurt nach Halle. 219) Der 220. Cour von Halle nach Erfurt ist der 220. Cour von Erfurt nach Halle. 220) Der 221. Cour von Halle nach Erfurt ist der 221. Cour von Erfurt nach Halle. 221) Der 222. Cour von Halle nach Erfurt ist der 222. Cour von Erfurt nach Halle. 222) Der 223. Cour von Halle nach Erfurt ist der 223. Cour von Erfurt nach Halle. 223) Der 224. Cour von Halle nach Erfurt ist der 224. Cour von Erfurt nach Halle. 224) Der 225. Cour von Halle nach Erfurt ist der 225. Cour von Erfurt nach Halle. 225) Der 226. Cour von Halle nach Erfurt ist der 226. Cour von Erfurt nach Halle. 226) Der 227. Cour von Halle nach Erfurt ist der 227. Cour von Erfurt nach Halle. 227) Der 228. Cour von Halle nach Erfurt ist der 228. Cour von Erfurt nach Halle. 228) Der 229. Cour von Halle nach Erfurt ist der 229. Cour von Erfurt nach Halle. 229) Der 230. Cour von Halle nach Erfurt ist der 230. Cour von Erfurt nach Halle. 230) Der 231. Cour von Halle nach Erfurt ist der 231. Cour von Erfurt nach Halle. 231) Der 232. Cour von Halle nach Erfurt ist der 232. Cour von Erfurt nach Halle. 232) Der 233. Cour von Halle nach Erfurt ist der 233. Cour von Erfurt nach Halle. 233) Der 234. Cour von Halle nach Erfurt ist der 234. Cour von Erfurt nach Halle. 234) Der 235. Cour von Halle nach Erfurt ist der 235. Cour von Erfurt nach Halle. 235) Der 236. Cour von Halle nach Erfurt ist der 236. Cour von Erfurt nach Halle. 236) Der 237. Cour von Halle nach Erfurt ist der 237. Cour von Erfurt nach Halle. 237) Der 238. Cour von Halle nach Erfurt ist der 238. Cour von Erfurt nach Halle. 238) Der 239. Cour von Halle nach Erfurt ist der 239. Cour von Erfurt nach Halle. 239) Der 240. Cour von Halle nach Erfurt ist der 240. Cour von Erfurt nach Halle. 240) Der 241. Cour von Halle nach Erfurt ist der 241. Cour von Erfurt nach Halle. 241) Der 242. Cour von Halle nach Erfurt ist der 242. Cour von Erfurt nach Halle. 242) Der 243. Cour von Halle nach Erfurt ist der 243. Cour von Erfurt nach Halle. 243) Der 244. Cour von Halle nach Erfurt ist der 244. Cour von Erfurt nach Halle. 244) Der 245. Cour von Halle nach Erfurt ist der 245. Cour von Erfurt nach Halle. 245) Der 246. Cour von Halle nach Erfurt ist der 246. Cour von Erfurt nach Halle. 246) Der 247. Cour von Halle nach Erfurt ist der 247. Cour von Erfurt nach Halle. 247) Der 248. Cour von Halle nach Erfurt ist der 248. Cour von Erfurt nach Halle. 248) Der 249. Cour von Halle nach Erfurt ist der 249. Cour von Erfurt nach Halle. 249) Der 250. Cour von Halle nach Erfurt ist der 250. Cour von Erfurt nach Halle. 250) Der 251. Cour von Halle nach Erfurt ist der 251. Cour von Erfurt nach Halle. 251) Der 252. Cour von Halle nach Erfurt ist der 252. Cour von Erfurt nach Halle. 252) Der 253. Cour von Halle nach Erfurt ist der 253. Cour von Erfurt nach Halle. 253) Der 254. Cour von Halle nach Erfurt ist der 254. Cour von Erfurt nach Halle. 254) Der 255. Cour von Halle nach Erfurt ist der 255. Cour von Erfurt nach Halle. 255) Der 256. Cour von Halle nach Erfurt ist der 256. Cour von Erfurt nach Halle. 256) Der 257. Cour von Halle nach Erfurt ist der 257. Cour von Erfurt nach Halle. 257) Der 258. Cour von Halle nach Erfurt ist der 258. Cour von Erfurt nach Halle. 258) Der 259. Cour von Halle nach Erfurt ist der 259. Cour von Erfurt nach Halle. 259) Der 260. Cour von Halle nach Erfurt ist der 260. Cour von Erfurt nach Halle. 260) Der 261. Cour von Halle nach Erfurt ist der 261. Cour von Erfurt nach Halle. 261) Der 262. Cour von Halle nach Erfurt ist der 262. Cour von Erfurt nach Halle. 262) Der 263. Cour von Halle nach Erfurt ist der 263. Cour von Erfurt nach Halle. 263) Der 264. Cour von Halle nach Erfurt ist der 264. Cour von Erfurt nach Halle. 264) Der 265. Cour von Halle nach Erfurt ist der 265. Cour von Erfurt nach Halle. 265) Der 266. Cour von Halle nach Erfurt ist der 266. Cour von Erfurt nach Halle. 266) Der 267. Cour von Halle nach Erfurt ist der 267. Cour von Erfurt nach Halle. 267) Der 268. Cour von Halle nach Erfurt ist der 268. Cour von Erfurt nach Halle. 268) Der 269. Cour von Halle nach Erfurt ist der 269. Cour von Erfurt nach Halle. 269) Der 270. Cour von Halle nach Erfurt ist der 270. Cour von Erfurt nach Halle. 270) Der 271. Cour von Halle nach Erfurt ist der 271. Cour von Erfurt nach Halle. 271) Der 272. Cour von Halle nach Erfurt ist der 272. Cour von Erfurt nach Halle. 272) Der 273. Cour von Halle nach Erfurt ist der 273. Cour von Erfurt nach Halle. 273) Der 274. Cour von Halle nach Erfurt ist der 274. Cour von Erfurt nach Halle. 274) Der 275. Cour von Halle nach Erfurt ist der 275. Cour von Erfurt nach Halle. 275) Der 276. Cour von Halle nach Erfurt ist der 276. Cour von Erfurt nach Halle. 276) Der 277. Cour von Halle nach Erfurt ist der 277. Cour von Erfurt nach Halle. 277) Der 278. Cour von Halle nach Erfurt ist der 278. Cour von Erfurt nach Halle. 278) Der 279. Cour von Halle nach Erfurt ist der 279. Cour von Erfurt nach Halle. 279) Der 280. Cour von Halle nach Erfurt ist der 280. Cour von Erfurt nach Halle. 280) Der 281. Cour von Halle nach Erfurt ist der 281. Cour von Erfurt nach Halle. 281) Der 282. Cour von Halle nach Erfurt ist der 282. Cour von Erfurt nach Halle. 282) Der 283. Cour von Halle nach Erfurt ist der 283. Cour von Erfurt nach Halle. 283) Der 284. Cour von Halle nach Erfurt ist der 284. Cour von Erfurt nach Halle. 284) Der 285. Cour von Halle nach Erfurt ist der 285. Cour von Erfurt nach Halle. 285) Der 286. Cour von Halle nach Erfurt ist der 286. Cour von Erfurt nach Halle. 286) Der 287. Cour von Halle nach Erfurt ist der 287. Cour von Erfurt nach Halle. 287) Der 288. Cour von Halle nach Erfurt ist der 288. Cour von Erfurt nach Halle. 288) Der 289. Cour von Halle nach Erfurt ist der 289. Cour von Erfurt nach Halle. 289) Der 290. Cour von Halle nach Erfurt ist der 290. Cour von Erfurt nach Halle. 290) Der 291. Cour von Halle nach Erfurt ist der 291. Cour von Erfurt nach Halle. 291) Der 292. Cour von Halle nach Erfurt ist der 292. Cour von Erfurt nach Halle. 292) Der 293. Cour von Halle nach Erfurt ist der 293. Cour von Erfurt nach Halle. 293) Der 294. Cour von Halle nach Erfurt ist der 294. Cour von Erfurt nach Halle. 294) Der 295. Cour von Halle nach Erfurt ist der 295. Cour von Erfurt nach Halle. 295) Der 296. Cour von Halle nach Erfurt ist der 296. Cour von Erfurt nach Halle. 296) Der 297. Cour von Halle nach Erfurt ist der 297. Cour von Erfurt nach Halle. 297) Der 298. Cour von Halle nach Erfurt ist der 298. Cour von Erfurt nach Halle. 298) Der 299. Cour von Halle nach Erfurt ist der 299. Cour von Erfurt nach Halle. 299) Der 300. Cour von Halle nach Erfurt ist der 300. Cour von Erfurt nach Halle. 300) Der 301. Cour von Halle nach Erfurt ist der 301. Cour von Erfurt nach Halle. 301) Der 302. Cour von Halle nach Erfurt ist der 302. Cour von Erfurt nach Halle. 302) Der 303. Cour von Halle nach Erfurt ist der 303. Cour von Erfurt nach Halle. 303) Der 304. Cour von Halle nach Erfurt ist der 304. Cour von Erfurt nach Halle. 304) Der 305. Cour von Halle nach Erfurt ist der

Die preußische Eisenbahnpolitik in Thüringen bis zur Verstaatlichung der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft

Als die Vorzüge des neuen Verkehrsmittels in wirtschaftlicher und strategischer Hinsicht immer sichtbarer wurden, erstreckte sich Preußens Eisenbahnpolitik auch bald auf Thüringen und bezog ein künftiges mitteldeutsches Eisenbahnnetz in diese Pläne ein. Die thüringischen Kleinstaaten besaßen nicht die Finanzkraft, ein eigenes Staatsbahnnetz aufzubauen. So gerieten die thüringischen Privatbahngesellschaften immer mehr unter preußischen Einfluß, nicht zuletzt durch die Tatsache, daß 30 % dieser Bahnen auf preußischem Gebiet lagen. Außerdem wurden preußische Städte maßgeblich am Aktienkapital dieser Gesellschaften beteiligt. Um 1880 war das thüringische Eisenbahnnetz von den Staatsbahnnetzen Preußens, Bayerns und Sachsens lückenlos umgeben. Vertragliche Vereinbarungen zwischen diesen Staaten sollten den Verkehr von den thüringischen Bahnen abziehen. Preußen waren alle Mittel recht, um in den Besitz dieser Bahnen zu gelangen. Auf seine vergangene geduldige und oft verborgene Einflußnahme bauend, begann es seine Verstaatlichungsabsichten am größten



Bild 2 Das Empfangsgebäude Erfurt um 1880, das seinerzeit gleichzeitig Sitz der Direktion der ThEG war.

thüringischen Eisenbahnunternehmen, der ThEG, zu verwirklichen.

Damit endete die Geschichte der ThEG und die der ED Erfurt begann. Mit „Allerhöchstem Erlaß“ wurde angeordnet, daß „für die Verwaltung des thüringischen Eisenbahnunternehmens eine... Behörde in Erfurt unter der Firma „Königliche Eisenbahn-Direktion“ (KED) einzusetzen ist.

Verstaatlichung weiterer Privatbahngesellschaften in Thüringen und Veränderungen der KED Erfurt bis 1894

Die KED Erfurt verwaltete 1882 zunächst nur die ThEG-Strecken. Schon 1883 kamen folgende Bahnen hinzu:

- die Berlin-Anhaltische Bahn,
- die Oberlausitzer Eisenbahn,
- die Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn (von KED Berlin),
- die Teilstrecke Gerstungen-Guntershausen (fr. Hessische Nordbahn, von KED Elberfeld).

Am 1. April 1884 gehörte zur KED Erfurt ein Streckennetz von 1163 km, und somit war sie die kleinste der bestehenden 11 KED. Sie reichte aber schon im Norden bis nach Berlin, im Osten bis Kohlfurt, im Süden bis Riesa und im Westen

bis Guntershausen vor Kassel, eine gewaltige territoriale Ausdehnung.

Als nächste thüringische Privatbahngesellschaft wurde die Nordhausen-Erfurter Eisenbahn verstaatlicht. Die Eröffnung der Strecke Sangerhausen—Erfurt durch die KPEV gab der unrentablen Bahn den Todesstoß. Laut Gesetz vom 28. März 1887 ging sie ab 1. Mai 1887 in preußisches Eigentum über, wurde aber zunächst der KED Frankfurt/M. zugeteilt.

1888 vergrößerte sich das Netz der KED Erfurt um die Strecken:

— Berlin—Elsterwerda (zuvor Berlin-Dresdener Privatbahn),

— Erfurt—Ilversgehofen, heute Erfurt Nord (zuvor KED Frankfurt/Main)

— Sangerhausen—Erfurt (von KED Magdeburg).

Ein Jahr später erwarb Preußen die „Herzoglichen Gothaischen Staatsbahnen“ Gotha—Ohrdruf und Fröttstädt—Friedrichroda und teilte sie der KED Erfurt zu.

Als neue Staatsbahnlinien entstanden in dieser Zeit Plau—Suhl—Ritschenhausen, Eichicht—Probstzella und einige weitere Nebenbahnen. So hatte sich das Netz der KED Erfurt auf 1761 km vergrößert.

Bis Ende 1890 wurden von der KPEV im thüringer Raum insgesamt 151 km neuer Nebenbahnstrecken erbaut und mit weiteren 13 km vorhandener Streckenabschnitte, die der KED Erfurt unterstellt wurden, ihre Eigentumslänge auf 1925 km erweitert. Damals bestanden 6 Betriebsämter — in Berlin, Halle, Weißenfels, Erfurt, Cassel und Dessau. Bis 1894 erhöhte sich die Streckenlänge auf 2073 km.

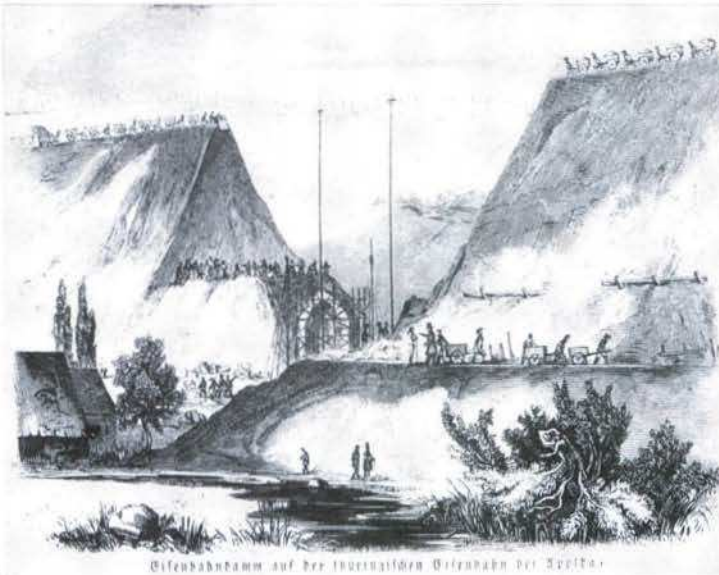
In diese Zeit fällt auch die große Verstaatlichungsaktion Preußens, mit der alle größeren Privatbahngesellschaften Thüringens eindeutig in preußisches Eigentum übergingen. Es waren dies die Weimar-Geraer Eisenbahn, die Saale-Eisenbahn und die Werrabahn. Mit Übernahme der Werrabahn mußte sich Preußen verpflichten, auch die „Sachsen-Meiningschen Staatsbahnen“ Eisleben—Unterneubrunn und Hildburghausen—Friedrichshall (beides meterspurige Strecken) mit zu übernehmen. Damit befanden sich die wichtigsten Eisenbahnen Thüringens in preußischer Hand. Der Verkehr stieg auch in Thüringen beträchtlich an und zwang zu Erweiterungen und Umbauten bestehender Anlagen. Das war besonders in Erfurt der Fall, wo die beengten Verhältnisse keine Ausdehnung mehr zuließen. Der Güterbahnhof war noch von der ThEG 1877 nach der Weimarer Straße verlegt worden. Im Herbst 1887 begann ein großzügiger Umbau des Erfurter Bahnhofes. Der Güterbahnhof wurde östlich noch weiter ausgedehnt und Ende 1889 in Betrieb genommen. Der Umbau des Personenbahnhofs war inzwischen auch vorbereitet worden. Die Stadt, 1874 „entfestigt“, zeigte hieran auch großes Interesse. Das neue Empfangsgebäude kam z. T. auf den alten Festungswall, was ungewöhnlich tiefe Gründungen erforderte. Es wurde am 1. November 1893 in Betrieb genommen.

Diese großzügigen Baumaßnahmen mußten aus den immensen Eisenbahn-Einnahmen finanziert werden, von denen die Aufrüstung des preußischen Militärstaates auch noch beträchtliche Summen verschlang.

Die Entwicklung der KED Erfurt von 1895 bis 1914

Aus den schon genannten Gründen wurde eine Organisationsänderung der KPEV immer notwendiger. Ab 1. April 1895 wurden aus den bestehenden 11 KED 20 neue gebildet, ihre Eigentumslängen damit vermindert und Überschneidungen mit anderen KED beseitigt. So entstand der KED Erfurt dann ein Netz von nur noch 1471 km Länge. Die territoriale Ausdehnung schrumpfte beträchtlich. Die preußische Eisenbahnpolitik wirkte sich für Thüringen nicht nur segensreich aus. Da die Eisenbahnverkäufe für die thüringischen Staaten im Endeffekt zu Einnahmeverlusten führten, kam es zu heftigen Auseinandersetzungen in den Landtagen, die aber keinerlei Veränderungen zur Folge hatten. Preußen ließ sich die Eisenbahngewinne nicht

Fortsetzung auf Seite 149



Eisenbahnbrücke auf der thüringischen Eisenbahn bei Apolda

3

Bild 3 Bau des Eisenbahnbrückes der Thüringischen Eisenbahn bei Apolda 1845/46

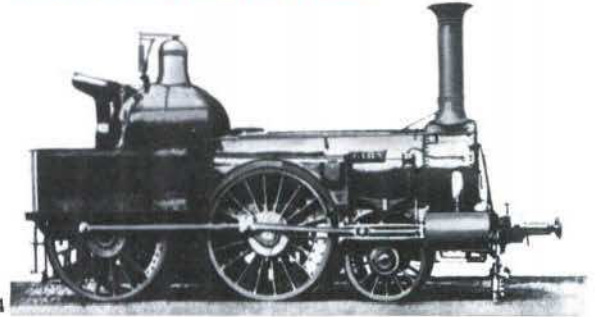
Bild 4 Die Lokomotive GÖTTA, 1865 von Borsig erbaut.

Bild 5 Bekanntmachung für die Mitglieder der „Reichssekktion der Eisenbahnen des Zentralverbandes der Handels-, Transport- und Verkehrs-Arbeiter und Arbeiterinnen“

Bild 6 Bau des neuen Bahnhofs Erfurt. Rechts das Insel-Empfangsgebäude und die Unterführung der Bahnhofstraße. Links der Turm des alten Empfangsgebäudes (heute Sitz der Rbd Erfurt).

Bild 7 Lok 01 143

Fotos und Repros: Sammlung des Verfassers



4



5



6



7

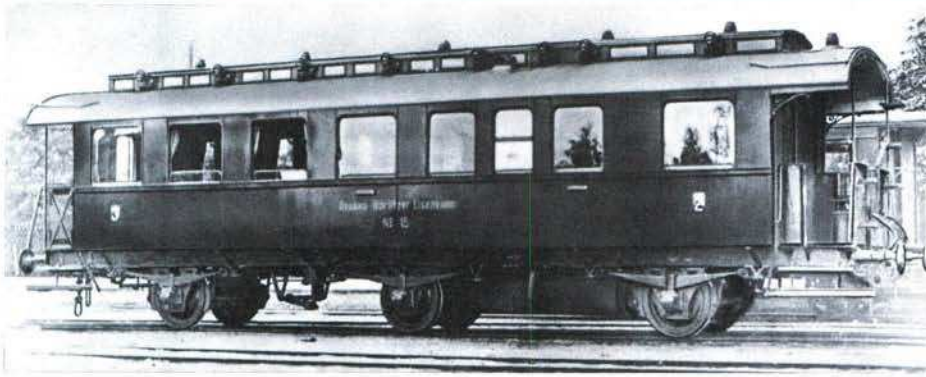


Bild 1 BC3i-Wagen Nr. 15, der 1910 an die DWE ausgeliefert wurde

Bild 2 Maßskizze des BC3i-Wagens

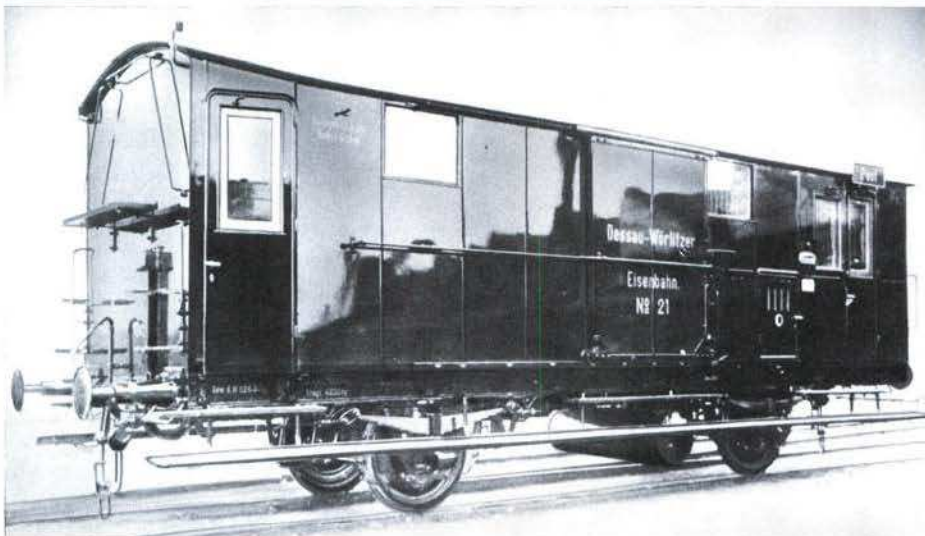
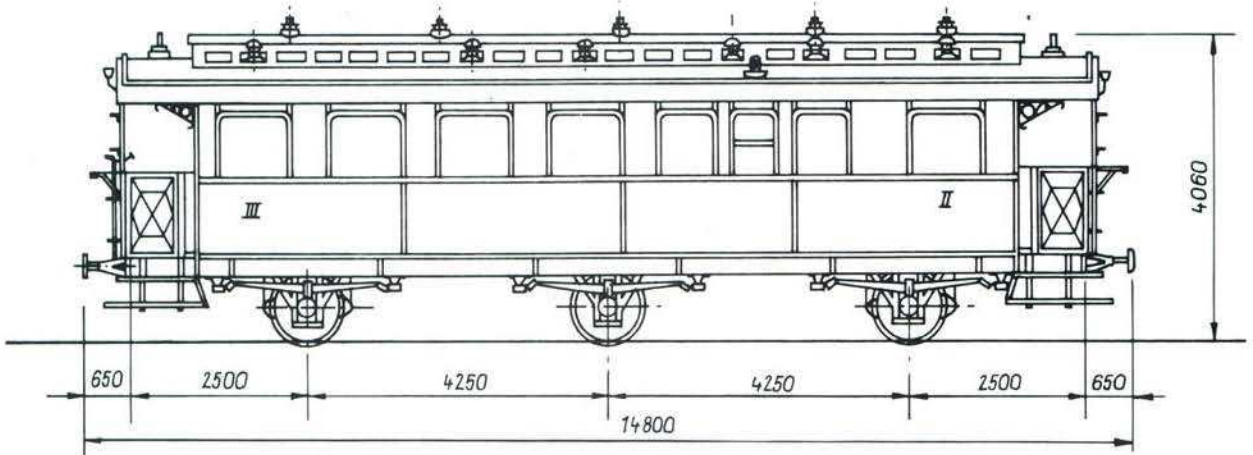
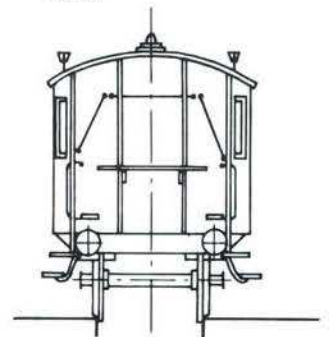
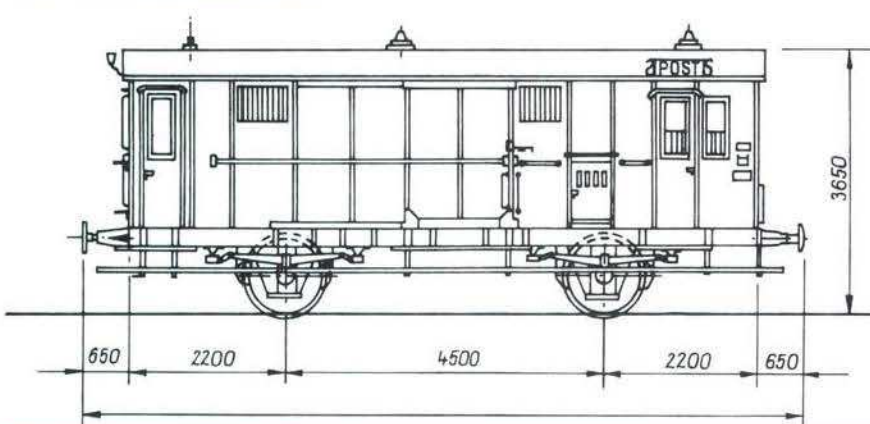


Bild 3 PwPost-Wagen Nr. 21 aus dem Jahre 1912

Bild 4 Maßskizze des PwPost-Wagens



Reisezug- und Triebwagen der Nebenbahn Dessau—Wörlitz

Am 25. Mai 1968 wurde der Reiseverkehr auf der Strecke Dessau—Wörlitz eingestellt und die Beförderungsaufgaben vom Kraftverkehr übernommen. Untersuchungen haben ergeben, daß es zumindest während der Sommermonate aufgrund der geänderten Energiesituation in unserer Republik volkswirtschaftlich günstiger ist, den Reiseverkehr wieder auf die Schiene zu verlegen.

Daher wird ab 23. Mai 1982 ein Saisonreiseverkehr auf dieser durch eine sehr interessante Geschichte gekennzeichneten Nebenbahn aufgenommen. Das soll gleichzeitig Anlaß sein, über die Fahrzeuge, aber auch aus der Vergangenheit dieser Nebenbahn selbst zu berichten.

Wörlitzer Park führte zum Bahnbau

Der einzigartige Landschaftspark in Wörlitz wurde bereits Ende des 18. Jahrhunderts angelegt. Er hat viele Persönlichkeiten angezogen, und schon eine Zusammenstellung dieser Besucher würde ein Buch füllen. Den sogenannten Wörlitzer Winkel erreichte man aber erst ab 22. September 1894 mit einer Eisenbahn. Die an diesem Tage eröffnete Dessau-Wörlitzer Eisenbahn (DWE) war eine Nebenbahn und somit keine regelspurige Kleinbahn im Sinne des Gesetzes von 1892. Im Gegensatz zu den meisten anderen privaten Klein- und Nebenbahnen stand aber von Anfang an der Reiseverkehr auf der nur 18,7 km langen Bahn zwischen Dessau Wörlitzer Bahnhof und Wörlitz im Vordergrund. Die DWE erschloß den Wörlitzer Park erst völlig dem Tourismus. Verdeutlicht wird die Tatsache durch den seinerzeit recht umfangreichen Reisezugwagenpark, der mitunter an den Wochenenden noch durch geliehene Wagen der Staatsbahn ergänzt werden mußte. Schon im ersten Betriebsjahr richtete die DWE einen kombinierten Verkehr ein: Mit dem

Besitzer eines Vergnügungsdampfers schloß die Bahnverwaltung einen entsprechenden Vertrag. Damit war es möglich, eine Rückfahrkarte zu lösen und mit der Bahn von Dessau nach Wörlitz zu fahren. Nach dem Besuch des Wörlitzer Parkes mußte man dann zu Fuß etwa 5 km auf der jetzigen F 107 bis zur Elbe in Richtung Coswig (Anhalt) wandern, um von dort mit dem Dampfer elbabwärts wieder nach Dessau zu gelangen. Der Fahrpreis betrug dafür in der II. Klasse 1,50 M und in der III. Klasse 1,20 M.

Die ersten DWE-Wagen

Zur Erstausrüstung der DWE gehörten neben drei Bn2t-Lokomotiven und verschiedenen Güterwagen:

— ein Personenwagen I./II.-Klasse Nr. 1, der als Salonwagen für besondere Zwecke reserviert blieb (Dessau war die Winter- und Wörlitz die Sommerresidenz der anhaltischen Fürsten),

— drei Personenwagen II./III.-Klasse Nr. 2 bis 4 und

— vier Personenwagen III.-Klasse Nr. 5 bis 8.

Hinzu kamen zwei kombinierte Gepäck-Postwagen mit den Nr. 16 und 17 (später Nr. 22 und 23). Bild 5 zeigt den Wagen II./III.-Klasse Nr. 2. Ähnliches Aussehen und gleiche Abmessungen hatten der Salon- und die anderen Wagen. Unterschiede bestanden lediglich bei der Innenausstattung. Auffällig an den Personenwagen waren die vielen Fenster — man vergleiche ähnliche Klein- und Nebenbahnwagen der damaligen Zeit! Daneben besaß die DWE aber noch vier gedeckte Güterwagen, die an Wochenenden auch dem Reiseverkehr dienten. Nähere Angaben hierzu sind jedoch bisher nicht gefunden worden. Es ist anzunehmen, daß diese Fakultativwagen den preußischen Normalien der Gci-Wagen entsprachen: G-Wagen mit offenen Plattformen,

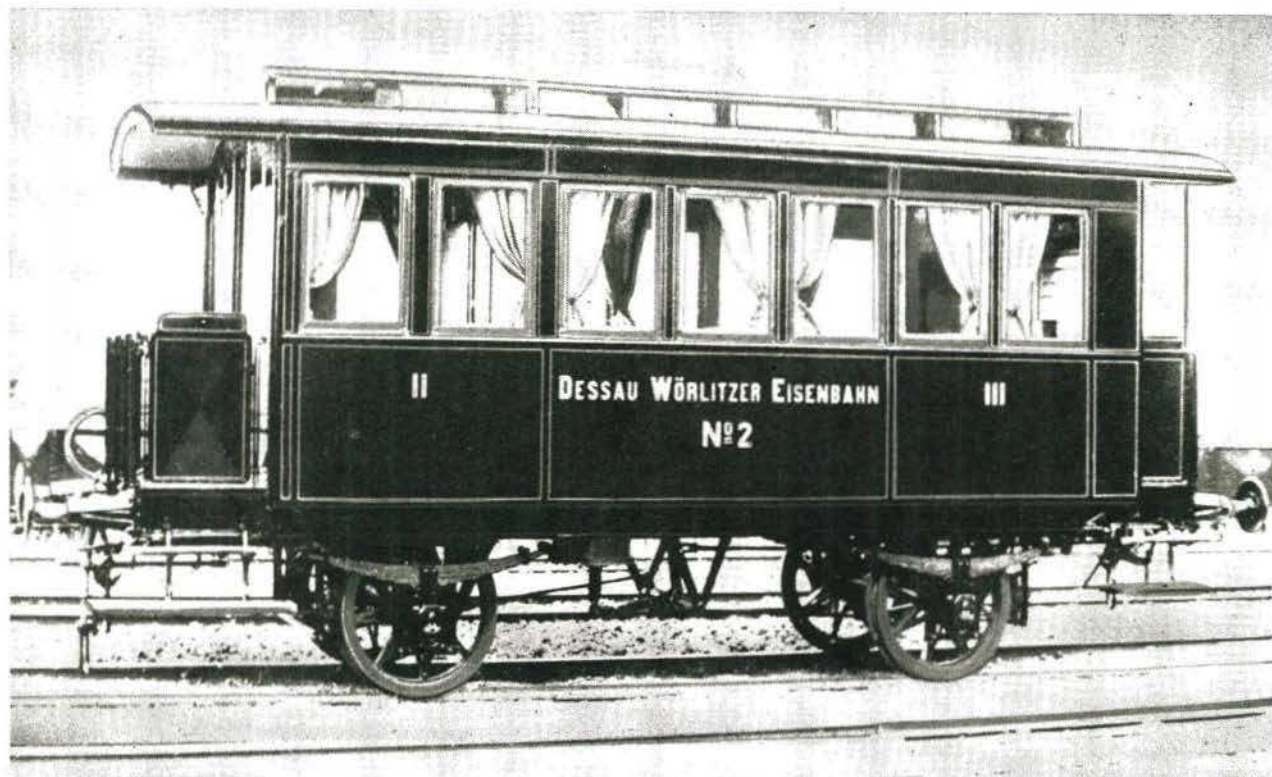


Bild 5 Reisezugwagen Nr. 2 der DWE von 1894. Dieses Fahrzeug regt förmlich zum Nachbau an!